

285645-2026 - Competition

Germany – Architectural, engineering and planning services – Waldorfschule Landshut – 2. BA
Gymnasium und 3. BA Turnhalle – TGA-Planung ELT (ALG 4-6) – LPH 1-9

OJ S 81/2026 27/04/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Schulgenossenschaft Landshut eG

Email: vgv@hsp-projekt.de

Legal type of the buyer: Public undertaking

Activity of the contracting authority: Education

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Waldorfschule Landshut – 2. BA Gymnasium und 3. BA Turnhalle – TGA-Planung ELT
(ALG 4-6) – LPH 1-9

Description: Waldorfschule Landshut – 2. Bauabschnitt Gymnasium und 3. Bauabschnitt
Turnhalle – Leistungen der Fachplanung technische Ausrüstung ELT+FT (Anlagengruppen 4-
6) gem. §§ 53 ff HOAI – Leistungsphasen 1-9

Procedure identifier: 4e5fd942-69e3-4618-8159-a6175e73ba7a

Internal identifier: 521WSLA2_EL2

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with
negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Landshut, Kreisfreie Stadt (DE221)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Das Risiko für den rechtzeitigen Eingang des Teilnahmeantrags liegt
beim Bewerber. Abgabe des Teilnahmeantrags, sowie die vollständige Kommunikation
während des Verfahrens erfolgt ausschließlich digital über die Vergabepattform. Per Post,
Kurier, per Nachricht an die Vergabestelle, direkt oder anderweitig elektronisch (E-Mail etc.)
übermittelte Teilnahmeanträge und sonstige Unterlagen/Bieterfragen werden nicht
berücksichtigt und können sogar zum Ausschluss führen. Der ausgefüllte Teilnahmeantrag
sowie die geforderten Unterlagen zum Verhandlungsverfahren sind in Textform nach § 126b
BGB einzureichen. Teilnahmeanträge und Angebote in Textform müssen nicht handschriftlich
signiert werden. Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform sind der Bieter und die
zur Vertretung des Bieters berechnigte natürliche Person zu benennen. Fehlen diese Angaben,
wird das Angebot ausgeschlossen. Der Auftraggeber behält sich gem. § 56 VgV das Recht

vor, Nachweise und Erklärungen bzw. fehlende oder unvollständige Unterlagen nachzufordern. Aus dem Vorbehalt ergibt sich kein Anspruch der Bieter bzw. Bewerber. Im Falle der Eignungsleihe hat der Bewerber oder Bieter eine unterzeichnete und verbindliche Verpflichtungserklärung des jeweiligen Unternehmens vorzulegen, dass ihm die Mittel zur Verfügung stehen werden (§ 47 Abs. 1 VgV). Das Unternehmen, dessen Kapazitäten der Bewerber oder Bieter für die Erfüllung eines oder mehrerer Eignungskriterien in Anspruch nehmen will, muss folgende Erklärungen vorlegen: a) Erklärungen, dass Ausschlussgründe gem. § 123 oder § 124 GWB und Russlandbezug nicht vorliegen, b) Nachweis der Eignung des Unternehmens, dessen Kapazitäten der Bewerber oder Bieter für die Erfüllung eines oder mehrerer Eignungskriterien in Anspruch nehmen will, in Bezug auf die Eignungskriterien entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe. Erfüllt ein Unternehmen diejenigen Eignungskriterien nicht, dessen Kapazitäten der Bewerber oder Bieter für die Erfüllung eines oder mehrerer Eignungskriterien in Anspruch nehmen will, kann der Auftraggeber vorschreiben, dass der Bewerber oder Bieter das entsprechende Unternehmen ersetzen muss (§ 47 Abs. 2 VgV). Nimmt der Bewerber oder Bieter die Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die wirtschaftliche oder finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch, kann der Auftraggeber eine gemeinsame Haftung des Bewerbers oder Bieters und des (jeweils) anderen Unternehmens entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe verlangen (§ 47 Abs. 3 VgV). Bewerber/Bieter dürfen bei der Öffnung der Teilnahmeanträge und Angebote nicht anwesend sein (§ 55 Abs. 2 Satz 2 VgV). Es wird vorausgesetzt, dass die im Teilnahmeantrag genannten und vorgesehenen Projektleiter sowie Stellvertreter am Vorstellungs-/Verhandlungstermin teilnehmen und die jeweiligen Präsentationspunkte je nach Zuständigkeit eigenverantwortlich vorstellen. Dies kann sich in der Bewertung widerspiegeln. Nur vollständig ausgefüllte Teilnahmeanträge mit vollständigen Nachweisen und Anlagen werden berücksichtigt. Bewerbungen mit fehlenden Angaben bei Pflichtfeldern (grün schattiert) werden nicht berücksichtigt oder es erfolgt Punktabzug. Änderungen, Abweichungen und Nichteinhaltungen sind zu kommentieren. Gewertet werden 2 Referenzen aus dem Referenzformular, welche die Mindestanforderungen erfüllen und die höchste Punktzahl gemäß der veröffentlichten Kriterien erreichen. Wurden Referenzen im Rahmen einer ARGE, oder als/mit Nachunternehmer erbracht, so ist dies und der auf den Bewerber entfallene Auftragsumfang anzugeben. Referenzangaben sind gemäß § 46 VgV einzureichen, hierfür ist ein Formblatt „Liste Referenzen“ bereitgestellt. Zusätzliche Referenzpräsentationen, Bilder oder dgl. werden nicht berücksichtigt. Die eingereichten personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Verfahrens verarbeitet und gespeichert. Die Angaben sind Voraussetzung für die Wertung der Bewerbung. Bei einer Beteiligung am Verfahren wird die Registrierung auf der Vergabepattform empfohlen. Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern zum Verhandlungsverfahren: Bewertung lt. veröffentlichten Kriterien. Erfüllen mehrere Bewerber an einem Teilnahmewettbewerb mit festgelegter Höchstzahl gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl auch nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Eignungskriterien zu hoch, wird durch das Losverfahren gem. § 75 (6) VgV entschieden. Der Auftraggeber behält sich gem. § 56 VgV das Recht vor, Nachweise und Erklärungen bzw. fehlende oder unvollständige Unterlagen nachzufordern. Aus dem Vorbehalt ergibt sich kein Anspruch der Bewerber und Bieter. Voraussichtlicher Vorstellungs-/Verhandlungstermin: KW 31/2026. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bieter/Bietergemeinschaften, die mit ihren Erstangeboten auf den ersten Plätzen liegen, aufzufordern, weitere Folgeangebote abzugeben und weitere Verhandlungsrunden durchzuführen. Für die Abgabe etwaiger Folgeangebote gelten die gleichen Wertungskriterien, die gleichen Gewichtungen und die gleiche Wertungsformel, wie

für die Abgabe der Erstangebote. Aus Platzgründen sind die Zuschlagskriterien im Bekanntmachungstext nur komprimiert dargestellt, die vollständigen Zuschlagskriterien mit Unterpunkten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Corruption:

Fraud:

Money laundering or terrorist financing:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:

Participation in a criminal organisation:

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Breaching of obligations in the fields of labour law:

Breaching of obligations in the fields of social law:

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:

Grave professional misconduct:

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:

Early termination, damages, or other comparable sanctions:

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:

Breaching obligation relating to payment of social security contributions:

Breaching obligation relating to payment of taxes:

Business activities are suspended:

Insolvency:

Assets being administered by liquidator:

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Waldorfschule Landshut – 2. BA Gymnasium und 3. BA Turnhalle – TGA-Planung ELT (ALG 4-6) – LPH 1-9

Description: Der Neubau der Waldorfschule wird in drei Bauabschnitten auf einem Grundstück am nördlichen Rand der Stadt Landshut erstellt. Die gesamte Schulanlage besteht aus drei Hauptkörpern, die durch Verbindungsbauten verknüpft werden. Der südliche und mittlere Baukörper stellt den Bauabschnitt 1 dar, welcher bereits umgesetzt wurde. Beim nördlichen Baukörper handelt es sich um das Gymnasium, welcher als Bauabschnitt 2 ausgeführt werden soll. Beim süd-östlichen Gebäude handelt es sich um die Sporthalle (Bauabschnitt 3). Der erste Bauabschnitt enthält die Räumlichkeiten für die Grundschule, den Verwaltungs- und Lehrerbereich, sowie einen OGTS- und Speisebereich mit Ausgabeküche. Dieser Bauteil ist bereits fertiggestellt und wurde im Frühjahr 2024 eingeweiht. Im zweiten Bauabschnitt werden die Räume für das einzügige Gymnasium, also die Mittel- und Oberstufe ergänzt. Es sind neben den Klassenzimmern für die Jahrgangsstufen 5-13 auch naturwissenschaftliche

Fachräume wie ein Physik- und Chemiesaal geplant. Besondere Bedeutung erhalten auch die kreativen Bildungszweige durch einen Musik- und Kunstsaal, sowie handwerkliche Unterrichtsfächer z. B. Gartenbau. Die bisherige Planung sah vor, dass der OGTS- und Speisebereich, welcher sich derzeit interimsmäßig im Mehrzwecksaal (Zentraler Baukörper) befindet, nach Fertigstellung des 2. Bauabschnitts in das neu erstellte Gebäude umzieht. In der Vorentwurfsplanung wurde flächenmäßig wie im ersten Bauabschnitt eine Ausgabeküche vorgesehen, welche aber auf Wunsch der Waldorfschule zu einer Vollküche erweitert werden soll. Die Abgabe des FAG-Antrags soll noch im laufenden Jahr erfolgen, damit der Baubeginn für das Jahr 2027 realisierbar ist. Die Fertigstellung ist im Jahr 2029 geplant. Der dritte Bauabschnitt ist optional und terminlich noch nicht festgelegt. Die Planung beinhaltet die Erstellung einer Einfeldsporthalle mit zugehörigen Nebenräumen wie Umkleiden, Geräte- und Sanitärräume, sowie Technikflächen. Das Gebäude soll sowohl für den Sportunterricht, als auch für schulinterne Veranstaltungen wie Theater- oder musikalische Aufführungen genutzt werden können.

Internal identifier: 0001

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Landshut, Kreisfreie Stadt (DE221)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 15/09/2026

Duration end date: 31/12/2033

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 1

Other information about renewals: Die genaue Laufzeit des Vertrages kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht bestimmt werden und ist abhängig von Terminplanung Planung und Bau sowie von Förderung / Finanzierung. Vorgesehen ist die stufenweise (Stufen jeweils: LPH 1+2, LPH 3, LPH 5-7, LPH 8+9) Beauftragung der Leistungen. Ein Anspruch auf (Weiter-) Beauftragung besteht nicht.

5.1.6. General information

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: - Basisinformation des Bewerbers. - Bei

Bietergemeinschaften: Vorlage der Eigenerklärung zur gesamtschuldnerischen Haftung. Bei

der Abgabe der Eigenerklärungen ist das den Vergabeunterlagen beigelegte Formular zu verwenden. Der Auftraggeber kann Unternehmen auffordern, die vorgelegten Bescheinigungen zu vervollständigen oder zu erläutern. - Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten. Nachweis des besonderen Berufsstandes, § 75 (1) und (3) VgV: Natürliche Personen erfüllen die fachlichen Anforderungen, wenn sie über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis für die Planung der Technischen Ausrüstung der vorliegend ausgeschriebenen Leistung verfügen, dessen Anerkennung den Vorgaben und Berufsqualifikationen entspricht, die berechtigen in der Bundesrepublik Deutschland als Ingenieur/in, Meister/in oder vergleichbare Qualifikation tätig zu werden. Juristische Personen sind nur zugelassen, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Planungsleistungen gehören, die der anstehenden Planungsaufgabe entsprechen und wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen benennen, der die zuvor genannten Zulassungsvoraussetzungen erfüllt. Nachweis bei Bewerbern mit Sitz in einem EU-Staat durch Vorlage durch das nach dem Recht des Herkunftsstaates des Bewerbers maßgeblichen Dokuments gemäß Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates. Bei Arbeitsgemeinschaften muss jedes Mitglied genannt und teilnahmeberechtigt sein. The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Mitarbeiterstruktur: 3-Jahresdurchschnitt (Jahre 2024 bis 2026) Mitarbeiter der für die ausgeschriebene Planungsleistung relevanten Abteilungen ohne freiberufliche Mitarbeiter: $\geq 6 = 2$ Pkt.; < 6 und $\geq 4 = 1$ Pkt.; $< 4 = 0$ Pkt. (Gewichtung x 2)
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: - Berufsjahre Projektleitung Planung: ≥ 10 Jahre = 2 Pkt.; < 10 und ≥ 5 Jahre = 1 Pkt.; < 5 Jahre = 0 Pkt. (Gewichtung x 2), - Berufsjahre stellv. Projektleitung: ≥ 5 Jahre = 1 Pkt.; < 5 Jahre = 0 Pkt. (Gewichtung x 2), - Berufsjahre Projektleitung Objektüberwachung: ≥ 10 Jahre = 2 Pkt.; < 10 und ≥ 5 Jahre = 1 Pkt.; < 5 Jahre = 0 Pkt. (Gewichtung x 2)
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Mindestkriterien: Nachweis über bestehende Haftpflichtversicherung für Personenschäden mind. 3,0 Mio. EUR je Versicherungsfall, für sonstige Schäden mind. 1,5 Mio. EUR je Versicherungsfall. Weiter ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr mindestens das Zweifache der Deckungssumme beträgt. Erfüllt die bestehende Haftpflichtversicherung die geforderten Summen nicht, kann auch eine Erklärung der Versicherungsgesellschaft/des Versicherungsmaklers abgegeben werden, dass die bestehende Versicherung im Auftragsfall an die Höhe der geforderten Summen angepasst wird. Bei Arbeitsgemeinschaften muss jedes Mitglied eine ausreichende Versicherungsdeckung nachweisen oder eine Bestätigung durch die Versicherung einreichen, dass die Deckungssummen im Auftragsfall angepasst werden. The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Büroreferenzen: Es sollen max. 3 Referenzen eingereicht werden. Gewertet werden die beiden Referenzen, welche die Mindestanforderungen erfüllen und die höchste Punktzahl gemäß der nachfolgenden Kriterien erreichen. Wertungsparameter 1: - Referenzprojekt vergleichbarer Umfang (Fläche/Kubatur): BGF Bearbeitungsfläche $\geq 2.500 \text{ m}^2 = 2 \text{ Pkt.}$; $< 2.500 \text{ m}^2$ und $\geq 1.500 \text{ m}^2 = 1 \text{ Pkt.}$; $< 1.500 \text{ m}^2 = 0 \text{ Pkt.}$ (Gewichtung x 3) - Referenzprojekt mit vergleichbarem Projektraum: Kostenfeststellung KGR 400 (bezogen auf ALG 4, 5, 6) netto $\geq 600.000 \text{ €} = 2 \text{ Pkt.}$; $< 600.000 \text{ €}$ und $\geq 400.000 \text{ €} = 1 \text{ Pkt.}$; $< 400.000 \text{ €} = 0 \text{ Pkt.}$ (Gewichtung x 3) Wertungsparameter 2: - Referenzprojekt vergleichbarer Umfang (Fläche /Kubatur): BGF Bearbeitungsfläche $\geq 2.000 \text{ m}^2 = 2 \text{ Pkt.}$; $< 2.000 \text{ m}^2$ und $\geq 1.000 \text{ m}^2 = 1 \text{ Pkt.}$; $< 1.000 \text{ m}^2 = 0 \text{ Pkt.}$ (Gewichtung x 2) - Referenzprojekt mit vergleichbarem Projektraum: Kostenfeststellung KGR 400 (bezogen auf ALG 4, 5, 6) netto $\geq 350.000 \text{ €} = 2 \text{ Pkt.}$; $< 350.000 \text{ €}$ und $\geq 200.000 \text{ €} = 1 \text{ Pkt.}$; $< 200.000 \text{ €} = 0 \text{ Pkt.}$ (Gewichtung x 2) Zusatzpunkte: - Bei mind. einem der eingereichten und wertbaren Referenzprojekte handelte es sich um eine Einrichtung zur Betreuung von Kindern und Jugendlichen (Schule, Kindergarten, Hort). Ja = 1 Pkt.; Nein = 0 Pkt. (Gewichtung x 3) - Bei mind. einem der eingereichten und wertbaren Referenzprojekte handelt es sich um eine Baumaßnahme mit Baustellenabwicklung bei angrenzend laufendem Betrieb. Ja= 1 Pkt.; Nein = 0 Pkt. (Gewichtung x 3) - Bei mind. einem der eingereichten und wertbaren Referenzprojekte handelt es sich um eine bauliche Erweiterungsmaßnahme mit Bestandsanbindung. Ja = 1 Pkt.; Nein = 0 Pkt. (Gewichtung x 3) Mindestanforderungen: - Leistungsinhalt: Öffentlich zugängliches Gebäude (z. B. Bürogebäude, Verwaltungsbau) bzw. Gebäude einer öffentlichen Einrichtung (Schule, Krankenhaus, usw.) - Leistungsinhalt: Sonderbau nach Landesbauordnung - Referenzzeitraum: Referenzen werden nur gewertet, wenn die Leistungsphase 8 im vorgegebenen Zeitraum 2020 bis zur Abgabefrist Teilnahmeantrag abgeschlossen wurde. - Mind. die Leistungsphasen 2-8 TGA-Fachplanung ELT (ohne LPH 4) sind beauftragt nachzuweisen. Bei einer ARGE müssen die jeweiligen Referenzen mindestens die Leistungsphasen nachweisen, welche im Auftragsfall durch den jeweiligen ARGE-Partner erbracht werden. - Bei Arbeitsgemeinschaften muss die ARGE in dieser Konstellation ein durchgehendes Leistungsbild gem. der Mindestanforderungen (LPH 2-8) nachweisen. Dabei darf jeder ARGE-Partner bis zu drei voneinander unabhängige Referenzprojekte einreichen. Aus den Referenzen sollen mindestens die im Auftragsfall durch den jeweiligen ARGE-Partner zu erbringenden Leistungsphasen hervorgehen. Je ARGE-Partner wird eine Referenz gewertet. Gewertet werden die beiden Referenzen, welche unter Berücksichtigung der Mindestanforderungen die höchstmögliche Punktzahl erreichen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Gesamtumsatz: 3-Jahresdurchschnitt (Jahre 2023 bis 2025) des Umsatzes für die ausgeschriebene Planungsleistung (in Euro netto): $\geq 600.000 \text{ €} = 2 \text{ Pkt.}$; $< 600.000 \text{ €}$ und $\geq 400.000 \text{ €} = 1 \text{ Pkt.}$; $< 400.000 \text{ €} = 0 \text{ Pkt.}$ (Gewichtung x 1)

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualitätskriterium

Description: 1. Vorgesehene Projektorganisation, Projektteam, Kapazitätsplanung und Präsenz

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 15

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualitätskriterium

Description: 2. Vorstellung, Projekterfahrung, Fachkunde der vorgesehenen Projektleiter

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 15

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualitätskriterium

Description: 3. Projekteinschätzung und Darstellung der vorgesehenen geplanten

Herangehensweise an die Projektaufgabe und Planungsmethoden

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 20

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualitätskriterium

Description: 4. Darstellung der geplanten Herangehensweise zur Kostenplanung sowie zur

Kosten- und Termineinhaltung in der Ausführungsvorbereitung / Ausführung

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 15

Criterion:

Type: Cost

Name: Kostenkriterium

Description: 5. Honorar gem. Unterkriterien und bes. Leistungen: Honorarzone, Honorarsatz, Leistungsbild, etc.

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 20

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/4e5fd942-69e3-4618-8159-a6175e73ba7a

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 23/06/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/4e5fd942-69e3-4618-8159-a6175e73ba7a

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 26/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Erklärung, dass Ausschlussgründe gem. § 123 Abs. 1-3, Abs. 4 Satz 1, § 124 GWB nicht vorliegen sowie betreffend Russlandbezug

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Information about review deadlines: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Schulgenossenschaft Landshut eG

Organisation receiving requests to participate: Schulgenossenschaft Landshut eG

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Schulgenossenschaft Landshut eG

Registration number: 8450

Postal address: Im Spitalfeld 2

Town: Landshut
Postcode: 84032
Country subdivision (NUTS): Landshut, Kreisfreie Stadt (DE221)
Country: Germany
Email: vgv@hsp-projekt.de
Telephone: +49 8631166630
Internet address: <https://www.deutsche-evergabe.de>
Buyer profile: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern
Registration number: 06c575b2-1fbe-4c23-b6c1-878ce79eafee
Postal address: Maximilianstraße 39
Town: München
Postcode: 80538
Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Country: Germany
Email: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telephone: +49 8921762411

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 4e5fd942-69e3-4618-8159-a6175e73ba7a - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 24/04/2026 12:55:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 285645-2026
OJ S issue number: 81/2026

